

Benefiz-Gala: Fast neun Stunden Musik und Tanz

Vorverkauf bei den Sparkassenfilialen / Drei Orchester und zwei Tanzgruppen unterstützen Hilfsaktion

OBERNKIRCHEN/KRAINHAGEN. Die Freunde guter Musik können sich auf ein Großereignis am Sonntag in der Lieth-Halle freuen. Der TSV Krainhagen hat alle Vorkehrungen getroffen, damit die Benefiz-Gala für alle Besucher zu einem Erlebnis wird. Der Vorverkauf ist mit gutem Erfolg bei den Geschäftsstellen der Sparkasse in Obernkirchen, Bückeburg, Rinteln und Stadthagen und bei den Schaumburger Nachrichten in Stadthagen angelaufen. Den Erlös will das Rote Kreuz für die Fluthilfe in Südasien spenden.

Für fünf Euro erhalten die Gäste aus im Vorverkauf ein fast neunstündiges Programm, zu dessen Ausgestaltung drei Orchester und zwei Tanzgruppen beitragen. Die Schirmherrschaft hat der Präsident des Niedersächsischen Turnerbundes und frühere niedersächsische Innenminister, Heiner Bartling, übernommen.

Den Auftakt übernimmt ab 10.30 Uhr das Blasorchester des Veranstalters, dass sich wie alle anderen Ensembles kostenlos in den Dienst der guten Sache stellt. Im viertelstündigen Wechsel folgt darauf die Schützenkapelle Kathrinhagen-Hülsede, die sich im Schaumburger Land vornehmlich durch ihre Auftritte bei Schützen- und Dorfgemeinschaftsfesten einen Namen gemacht hat. Zu ihrem Repertoire gehören sowohl volkstümliche Weisen als auch aktuelle Hits.

Die „Schlingborner Musikanten“ aus Hohenrode sind in Bad Eilsen durch Konzerte und die Mitwirkung beim großen sommerlichen Straßenfest im Zentrum des Ortes bekannt geworden. Auch sie verfügen über ein breites Repertoire, können ihre Zuhörer gekonnt unterhalten und zugleich für Stimmung sorgen. Das gilt ebenso für die Schaumburger Trachtenkapelle, die mit ihrem Jahreskonzert nach einem Workshop mit dem Komponisten Freek Mestrini einen Höhepunkt im Eilser Veranstaltungsprogramm bietet.

Die längste Historie der Ensembles, die zu dieser Benefiz-Gala beitragen, dürfte das Polizeimusikkorps Niedersachsen aufweisen. Dessen Ursprünge gehen bis in das Jahr 1909 zurück, als in der Landeshauptstadt mit 20 Polizeimusikern die „Kapelle der königlichpreußischen Schutzmannschaft Hannover“ gegründet wurde. Dieses Orchester hat bereits zahlreiche CDs herausgebracht und präsentierte sich der Welt während der Expo mit insgesamt 30 Konzerten. Mit Benefizveranstaltungen für die „Aktion Mensch“, für die Ausländer-Integration und verschiedene andere gemeinnützige Organisationen beweist sich das Polizeiorchester immer wieder als „Freund und Helfer“. Mit Musik aus Oper, Musical und mit aktuellen Poptiteln will dieses großartige Ensemble auch die Zuhörer in der Lieth-Halle verwöhnen. Dessen zweistündiger Auftritt von 17 Uhr bis 19 Uhr soll der Höhepunkt und Abschluss der Benefiz-Gala sein.

© Schaumburger Nachrichten, 02.02.2005 (sig)